

Abteilung Sicherheit, Hofstettenstrasse 14, 3600 Thun

WARET AG
Industriestrasse 6
3600 Thun

Battverwalting Helmberg

-21. OKT. 2024

DIREKTION SICHERHEIT-UND SOZIALES
ABTEILUNG SICHERHEIT
WASSERLABOR

Wasserlabor Thun wasserlabor@thun.ch 033 225 88 20 Allmendstrasse 8, 3600 Thun

thun.ch

Thun, 18.10.2024 slo

# Untersuchungsbericht Trinkwasseranalyse Auftrag-Nr.

351/24

Probenahmedatum:

15.10.2024

**Probeeingang Wasserlabor:** 

15.10.2024

**Durchführung der Prüfungen:** 

15.10.2024 - 18.10.2024

Probenummern:

1326 - 1329

Auftrag:

Trinkwasser

Probe Nr.	Auftraggeber	Probenahmestelle	Uhrzeit	Probestellen - Nummer	Temp. in °C bei Probenahme*	aerobe, mesophile Keime KBE/mL:	Escherichia coli KBE/100mL:	Enterokokken KBE/100mL:
1326	WARET AG	StPw. Heimberg	09:25	121 02	12.6	1	nn	nn
1327	WARET AG	StPw. Brenzikofen WGB)	09:15	121 04	15.6	18	nn	nn
1328	WARET AG	Reservoir Sunneschyn	08:50	121 01	12.6	5	nn	nn
1329	WARET AG	Reservoir Buechwald	09:05	121 21	13.3	8	nn	nn

<sup>\*</sup> Messung durch Wasserlabor Thun, ausserhalb des akkreditierten Bereichs

KBE = kolonienbildene Einheiten

nn = nicht nachgewiesen

# Anforderungen an Trinkwasser gemäss TBDV:

## an der Fassung, nicht aufbereitet:

Höchstwerte aerobe, mesophile Keime = 100KBE/mL

Höchstwerte Escherichia coli und Enterokokken = nn/100mL

#### nach der Aufbereitung:

Höchstwerte Escherichia coli und Enterokokken = nn/100mL

im Verteilnetz, aufbereitet oder nicht aufbereitet<sup>(1)</sup> und in der Hausinstallation<sup>(2)</sup>:

Höchstwerte aerobe, mesophile Keime = 300KBE/mL<sup>(1)</sup>

Höchstwerte *Escherichia coli* und Enterokokken = nn/100mL<sup>(1)(2)</sup>

## Bemerkungen:

Die Proben wurden durch Frau Alexandra Däppen vom Wasserlabor Thun erhoben. Die Probenahme (gemäss Probenahmeverfahren SAW WT Tw-Pn) liegt innerhalb des akkreditierten Bereichs.

## **Beurteilung:**

Die erhobenen / überbrachten Proben entsprachen den mikrobiologischen Anforderungen an Trinkwasser gemäss der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV, Stand 01. Februar 2024). Die Messunsicherheit ist in den gesetzlich vorgegebenen mikrobiologischen Kriterien inbegriffen.

#### **Hinweis:**

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf den angelieferten Prüfgegenstand. Der Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des Wasserlabors Thun nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

2 F DKI ZUZI

Das Wasserlabor Thun untersucht Wasser im Sinne der heute geforderten Selbstkontrolle, resp. der Eigenverantwortung.

# Messmethoden:

Aerobe mesophile Keime: SAW WT Was AMK; quantitative Bestimmung AMK nach der Gussplattentechnik (DIN EN ISO 6222)

Escherichia coli: SAW WT Was-Eco-Col; quantitative Bestimmung von E.coli nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 9308-1)

Enterococcus spp.: SAW WT Was-Enc24; quantitative Bestimmung von Enterococcus spp. nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 7899-2)

Weitere Angaben zu den Messmethoden und den Messunsicherheiten können auf Anfrage im Wasserlabor Thun eingeholt werden.

Die Rechnung wird Ihnen separat zugestellt.

Vielen herzlichen Dank für den Auftrag und freundliche Grüsse

Wasserlabor Thun

tocher



### Kopie:

Gemeindeverwaltung Heimberg, Bauverwaltung, Alpenstrasse 26, 3627 Heimberg